

Betriebszeitung des GLB in der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten

Der 48er Truckler

Parteiunabhängige Betriebszeitung für die MA 48

Ausgabe: Mai 2017

Inhalt:

- Stellenbeschreibungen/Anforderungsprofil
- Weihnachtsfeier 2016 Garage 20
- Touren
- Kaffeeautomaten
- Urlaub
- Abdruck eines Leserbriefes



Schulterspezialist - Sportorthopädie - IOC Sportmediziner - Daviscup Teamarzt - LA Teamarzt - Manuelle Medizin

Kontakt:

Medizinzentrum Alser Strasse (MZA) www.mza.at,

Alser Strasse 69, 1080 Wien

Tel.: 01/40 202 40 (Terminvereinbarung)

Mail: ulrich.lanz@mza.at



Dr. med. Ulrich Lanz

„Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein.“

(Philip Rosenthal)

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
Schulterspezialist
IOC Sportmediziner
Daviscup Teamarzt
Leichtathletik Teamarzt

Mitglied des Schulterkomitees der deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie und Gelenkschirurgie (AGA) und der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (ÖGO)

Der Schulterspezialist Dr. Ulrich Lanz hat sich in langjähriger nationaler wie internationaler Praxis auf die Behandlung muskuloskelettaler Erkrankungen des Schultergelenks spezialisiert, konservativ wie chirurgisch. Mit über 400 Schulter-Operationen jährlich zählt er zu den führenden Schulterspezialisten Österreichs, die sich mit der Behandlung des wohl komplexesten Gelenks des menschlichen Bewegungsapparats auseinandersetzen.

Im gleichen Maße rückte die Sportorthopädie in den Fokus von Dr. Lanz, was sich heute im regelmäßig geschenkten Vertrauen einer großen Anzahl verschiedenster Profi-Sportler deutlich zeigt.

Durch ein höchst professionelles und sehr gut strukturiertes Netzwerk arbeitet Dr. Lanz mit Radiologen und einer Auswahl verschiedener (Physio)Therapeuten eng zusammen, so dass der Patient umfassend behandelt wird. Nach einer genauen Abklärung erfolgt die Behandlung und Therapie, welche neben einem individuellen, maßgeschneiderten Therapieplan den ständigen Austausch zwischen Arzt, Therapeut und Patient beinhaltet. Nur so kann eine optimale Behandlung mit möglichst kurzer Rehabilitationszeit garantiert werden. Die Betreuung durch Therapeuten findet vor Ort in den Spitälern sowie direkt in der Ordination statt und bietet die Möglichkeit einer prä- sowie postoperativen Behandlung an. Dr. Lanz ist Wahlarzt aller Kassen, eine operative Versorgung kann nötigenfalls im Evangelischen Krankenhaus Wien, in der Confraternität aber auch im Sanatorium HERA durchgeführt werden.

1) Stellenbeschreibungen/Anforderungsprofil

Eine neue Stellenbeschreibung wird eigentlich nur benötigt, wenn man eine neue Stelle annimmt, nicht jedoch wenn keine Änderung in der Tätigkeit/Anstellung erfolgt. Es muss sich daher jeder selbst überlegen, ob er mit einer neuen Stellenbeschreibung einverstanden ist oder nicht und ob er diese unterschreibt oder nicht. Es liegt keine Verpflichtung vor, eine neue Stellenbeschreibung zu unterzeichnen und dies darf auch nicht zu einer Verschlechterung führen.

2. Weihnachtsfeier 2016 Garage 20

Das war noch nie da:

Eine Weihnachtsfeier bei der weder der Garagenleiter noch sein Stellvertreter anwesend waren. Noch dazu hat der Garagenleiter sich durch die Younion (FSG) entschuldigen lassen, mit der Begründung, ihm wäre nicht nach Feiern zumute (die Kollegen, die sich auskennen, wissen warum :)) Nichtsdestotrotz hätten sich bestimmt viele der Kollegen gefreut, wenn sie zumindest ein paar Dankensworte und Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Arbeitsleistung bekommen hätten, unabhängig davon, ob dies die Gemütslage des Vorgesetzten zulässt oder nicht. Außerdem kann die Kollegschaft ja nichts dafür und es wäre gut für das allgemeine Betriebsklima gewesen.

3) Touren

Wir Lenker sind nicht verpflichtet, die Müllaufleger zu kontrollieren oder zu überprüfen, ob der Ladezyklus eingehalten wird oder eine vollständige Entleerung aller Behälter erfolgt oder nicht.

Laut Insiderinformationen werden die privaten Frächter bei den Entleerstellen bevorzugt behandelt, wir müssen dagegen lange Wartezeiten in Kauf nehmen oder zu anderen (weiter entfernten) Entleerstellen fahren. Und falls es einmal zu technischen Gebrechen bei den Entleerstellen kommt, erhält man keine Entscheidung von den Vorgesetzten, ob man beladen warten soll oder ob man beladen in die Garagen und Dependancen zurückfahren soll, um am nächsten Tag zu entleeren. Alle genannten Fälle haben eine Auswirkung auf die Lenkzeiten und eine Einschränkung der Freizeit der Lenker zur Folge. Eine zeitnahe Entscheidung der Vorgesetzten in solchen Fällen wäre wünschenswert und würde unser aller Leben erleichtern (und unnötige Wartezeiten auf eine Entscheidung ersparen). Wir arbeiten ja schließlich in einem Umweltbetrieb mit Zertifizierung.

RECHT MUSS RECHT BLEIBEN!

Wir möchten nochmals dringend empfehlen, dass jeder Mitarbeiter der MA 48 dafür sorgen sollte, dass er eine gültige (große) Rechtsschutzversicherung (inkl. Dienstrecht) mit freier Anwaltswahl hat. Wir können gerne beim Abschluss einer solchen Versicherung behilflich sein. Diese Versicherung würde allenfalls benötigt, wenn man z.B. eine Dienstaufsichtsbeschwerde oder Klage gegen den Vorgesetzten einbringen möchte.

Nicht jeder Rechtsanwalt ist sattelfest im Dienstrecht der Gemeinde Wien! Mit Dr. Oliver Scherbaum habt ihr eine sehr kompetente und sturmerprobte Rechtsvertretung, die sich auf das Dienstrecht der Gemeinde Wien spezialisiert hat!

Dr. Oliver Scherbaum
Tuchlauben 13 (Eingang Kleblattgasse 4)
1010 Wien
Tel: 01 533 88 53

Liebe KollegInnen, überprüft bitte, ob ihr eine Rechtsschutzversicherung mit freier Anwaltswahl habt! In Zeiten wie diesen hat sich herausgestellt, dass eine solche Versicherung von Vorteil sein kann und immer wichtiger wird.

Sollt ihr dazu Fragen haben oder Hilfe benötigen, meldet euch bei uns.



Copyright: Walter Sieberer

4) Kaffeeautomaten

Wir ihr wisst, habt ihr Pullover erhalten, bei denen „PV FSG“ drauf steht. Diese Pullover wurden von der FSG aus dem „Gewinn“ aus dem Kaffeeverkauf aus den Automaten bezahlt. Dieses Geld würde eigentlich allen Bediensteten zustehen, und die FSG müsste dazu alles offenlegen. Dies ist auch auf Nachfrage nicht passiert.

Die Bediensteten haben ein Recht auf Offenlegung der Einnahmen/Ausgaben aus dem Kaffeeverkauf sowie auch ein Mitbestimmungsrecht, was mit den Überschüssen passiert, und nicht dass damit Werbung für die Younion (FSG) gemacht wird.

Wir fordern daher nochmals den Vorsitzenden der Younion (FSG) Fuhrpark auf, die Gelder im Zusammenhang mit dem Kaffeeverkauf offenzulegen!

5) Urlaub

Wir fordern, dass die Urlaube vom Garagenleiter gerecht verteilt werden. Urlaubszettel von GLB-nahestehenden Mitarbeiter dürfen nicht einfach verschwinden und andere Mitarbeiter (=„Bussibären“) bevorzugt werden.

Eure GLB-Personalvertreter

Hermann FUCHS 0676 598 17 82

Peter Zeis 0676 735 64 77

6) Abdruck eines Leserbriefes:

„An die Redaktion des 48er Truckers

Normalerweise bin ich nicht so einer, der an Zeitungen schreibt, aber der 48er Trucker ist eine Zeitung, die mir und auch den Kollegen aus der Seele spricht. Den Entschluss dazu habe ich gefasst, als ich einige Kollegen wieder einmal um das wichtigste Thema bei uns reden gehört habe. Nämlich, früher war alles besser, früher als unser alter Garagenleiter noch da war. Und es stimmt wirklich. Seit er in Pension ist, hat sich das Klima und auch die Arbeitsbedingungen bei uns immer mehr verschlechtert. Menschlichkeit und ein nettes Wort vom jetzigen Garagenleiter zwischendurch gibt es schon lange nicht mehr! Deswegen hat vielen von uns auch der Artikel im 48er Trucker „CSI Garagenleiter“ aus dem Herzen gesprochen.

Kollegen zu bespitzeln ist das Letzte, das wäre unserem alten Garagenleiter nicht einmal im Traum eingefallen. Er hatte noch Handschlagqualität.

Bitte macht weiter so und lasst euch nicht unterkriegen!

Beste Grüße“

**Gemeinsam kämpfen
Gemeinsam verhindern**

Impressum: GLB-Gemeindebedienstete, 17., Elterleinplatz 6,
www.glb-gemeinde.at, glb-gemeinde@inode.at, Tel: 0699 18173944